

b) die Beschuldigten zu 1., 3. bis 5.
sich an einer öffentlichen Zusammenrottung einer
Menschenmenge, bei der es zu Gewalttätigkeiten
gekommen ist, beteiligt zu haben.

Sie haben sich am 17.6.1953 in Cottbus an einer
gegen die Regierung der DDR gerichteten provo-
zierenden Demonstration beteiligt, wobei gegen ver-
schiedene Personen tötlich vorgegangen wurde.

— Verbrechen gemäß § 125 StGB —

.....

Es wird beantragt,

I. das Hauptverfahren vor dem I. Strafsenat des
Bezirksgerichtes in Cottbus zu eröffnen,

II. Termin zur Hauptverhandlung alsbald anzube-
raumen,

III. die Haftfortdauer aus den bisherigen Gründen zu
beschließen.

I. A.
gez. Sieg
Staatsanwalt

— I 303/53 — Termin steht am 26. 6. 53 um 8.30 Uhr

Beschluß

1. die Strickerin Elsbeth Smolka,
geb. am 2.1.1933 in Döbbrick,
wohn. in Döbbrick, Nr. 11, Kr. Cottbus

2. der Arbeiter Werner Liebsch,
geb. am 15.11.1919 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Brunswiger Str. 1

3. der Arbeiter Gerhard Dabow,
geb. am 20.1.1934 in Reinpusch,
wohn. in Gallinchen, Gaglowerstr. 26

4. die Arbeiterin Gertrud Zachow,
geb. am 4.6.1934 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Bautzener Str. 5

5. die Arbeiterin Ilse Zachow,
geb. am 9.9.1932 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Bautzener Str. 5

6. die Arbeiterin Gisela Thielmann,
geb. am 19.3.1935 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Petersilienstr. 5

werden beschuldigt: die Beschuldigten zu 2. und 6.

a) Boykotttette gegen demokratische Einrichtungen
und Organisationen sowie Erfindung und Verbreitung
friedensgefährdender Gerüchte betrieben zu
haben.

Sie haben am 17.6.1953 in Cottbus an einer von
den Gegnern der DDR in die Wege geleiteten provo-
zierenden Demonstration teilgenommen und hetze-
rische und diffamierende Äußerungen gegen die
Regierung der DDR, die Volkspolizei und die SED
verbreitet.

— Verbr. gem. Art. 6 d. Verf. d. DDR und KD
Nr. 38, Abschn. II Art. III A III —

b) die Beschuldigten zu 1., 3. bis 5.
sich an einer öffentlichen Zusammenrottung einer
Menschenmenge, bei der es zu Gewalttätigkeiten
gekommen ist, beteiligt zu haben.

Sie haben sich am 17.6.1953 in Cottbus an einer
gegen die Regierung der DDR gerichteten provo-
zierenden Demonstration beteiligt, wobei gegen ver-
schiedene Personen tötlich vorgegangen wurde.

— Verbr. gem. § 125 StGB —

Sie sind dieser Straftat dringend verdächtig.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft wird daher das
Hauptverfahren gegen sie vor dem I. Strafsenat des
Bezirksgerichtes in Cottbus eröffnet.

Die Untersuchungshaft dauert aus den bisherigen Grün-
den fort.

Die Ladungsfrist wird auf 24 Stunden abgekürzt.

Cottbus, den 24. Juni 1953
Das Bezirksgericht — I. Strafsenat
gez. Hermann

Ausgefertigt.

Cottbus, den 25. Juni 1953

gez. Unterschrift
Justizangestellte
als Schriftführerin des
Bezirksgerichts
(Siegel)

— I 303/53 —

Beschluß!

In der Strafsache gegen

1. die Strickerin Elsbeth Smolka,
geb. am 2.1.1933 in Döbbrick, Kr. Cottbus,
wohn. in Döbbrick Nr. 11, Kr. Cottbus

2. der Arbeiter Werner Liebsch,
geb. am 15.11.1919 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Brunswiger Str. 1

3. der Arbeiter Gerhard Dabow,
geb. am 20.1.1934 in Reinpusch,
wohn. in Gallinchen, Gaglower Str. 26

4. die Arbeiterin Gertrud Zachow,
geb. am 5.6.1934 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Bautzener Str. 5

5. die Arbeiterin Ilse Zachow,
geb. am 9.9.32 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Bautzener Str. 5

6. die Arbeiterin Gisela Thielmann,
geb. am 19.3.1935 in Cottbus,
wohn. in Cottbus, Petersilienstr. 5

wird den Angeklagten der Rechtsanwalt Bahr in Cott-
bus zum Verteidiger bestellt.

Cottbus, den 24. Juni 1953
Das Bezirksgericht — I. Strafsenat
gez. Hermann

Ausgefertigt.

Cottbus, den 25. Juni 1953

gez. Unterschrift
Justizangestellte
als Schriftführerin des
Bezirksgerichts

(Siegel)

Die Geschäftsstelle
Bezirksgericht — I. Strafsenat
— I 303/53 —

Cottbus, den 25. 6. 1953

Ladung

In der Strafsache gegen Sie
werden Sie auf Anordnung zur Hauptverhandlung auf

Freitag, den 26. 6. 53, 8.30 Uhr

vor I. Strafsenat des Bezirksgerichtes Cottbus geladen.

.....

gez. Unterschrift
Justizangestellte